

## Parlamentarischer Vorstoss

2016/160

> [Landrat / Parlament](#) || [Geschäfte des Landrats](#)

**Titel:** **Interpellation von Florence Brenzikofer, Fraktion EVP-Grüne: Öffentliche Tagesschulen**

**Autor/in:** [Florence Brenzikofer](#)

**Mitunterzeichnet von:** --

**Eingereicht am:** 19. Mai 2016

**Bemerkungen:** --

[Verlauf dieses Geschäfts](#)

Immer mehr Schweizer Kantone stecken für schulergänzende Betreuung und Tagesschulen einen gesetzlichen Rahmen ab. Weil ein solcher Rahmen im Kanton Basel-Landschaft fehlt, zögern viele Gemeinden, für Kinder und Jugendliche im Schulalter eine öffentliche Betreuung anzubieten. Insbesondere im oberen Kantonsteil sind für sie die Möglichkeiten einer Tagesbetreuung noch sehr dünn gesät.

Ergebnisse aus verschiedenen Studien zeigen, dass sich die Investition in die familienergänzende Ganztagesbetreuung in mehrfacher Hinsicht lohnt. Für viele junge Familien spielt dieser Faktor bei der Wohnortssuche eine massgebliche Rolle.

Auch in der Schweiz zeigt sich immer mehr, dass sich der volkswirtschaftliche Nutzen von schulergänzender Betreuung und Tagesschulen vielfach auszahlt, da das Steueraufkommen wächst. Tagesschulen tragen zudem dazu bei, dass die Sozialhilfekosten sinken. Auch fördern schulergänzende Betreuung und Tagesschulen die Integration, und sie helfen insbesondere Kindern aus schwierigen Verhältnissen, die Schule erfolgreich zu durchlaufen.

Ich bitte die zuständige Direktion folgende Fragen schriftlich zu beantworten:

1. Wie viele öffentliche Angebote für schulergänzende Betreuung und Tagesschulen (Kindergarten, Primarschule, Sekundarstufe I) existieren heute im Kanton Basel-Landschaft, wo und in welcher Form befinden sich diese?
2. Wo sind bei den aktuellen Aus-, Neu- oder Umbauten (Primar- und Sekundarstufe I) Tagesschulen mit integrierten Tagestrukturen wie Hort oder Mittagstisch bereits geplant, beziehungsweise in Realisierung begriffen?

3. Welche Haltung vertritt die zuständige Bildungsdirektorin: In welchen Bereichen und mit welchen konkreten Maßnahmen gedenkt sie auch im Kanton Basel-Landschaft die Entwicklung von schulergänzender Tagesbetreuung und von Tagesschulen weiter voranzutreiben?